

| | |
|--------------------------|--|
| P R O T O K O L L | über die 04 Sitzung des Ortschaftsrates Stappenbeck der Amtsperiode 2024/2029 am Montag, dem 02.06.2025 um 19:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Buchwitz, Lindenstr. 13, 29410 Hansestadt Salzwedel |
|--------------------------|--|

Anwesenheit:

Ortsbürgermeister
Herr Heiko Genthe

Mitglieder
Frau Susanne Fritzsche
Herr Ronny Kaatz
Herr Julian Meyer
Frau Silke Zander

Gäste
Einwohner

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr
Ende der Sitzung: 20:35 Uhr

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der zahlenmäßigen Anwesenheit der Ortschaftsräte und damit der Beschlussfähigkeit

Heiko Genthe eröffnet die 4. Sitzung des Ortschaftsrates Stappenbeck, stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die zahlenmäßige Anwesenheit der Ortschaftsratsmitglieder und damit die Beschlussfähigkeit fest.

zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Es werden keine Änderungen beantragt.

Die Tagesordnung wird mit 5 Ja-Stimmen – einstimmig - per Handzeichen festgestellt.

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der zahlenmäßigen Anwesenheit der Ortschaftsräte und damit der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 03.03.2025

4. Einwohnerfragestunde
5. Informationen des Ortsbürgermeisters
6. Anfragen und Anregungen

zu 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 03.03.2025

Es gibt keine Einwände gegen die Niederschrift der Sitzung vom 03.03.2025.
Die Niederschrift wird mit 5 Ja-Stimmen – einstimmig – per Handzeichen genehmigt.

zu 4 Einwohnerfragestunde

Eine Einwohnerin von Stappenbeck beschwert sich, dass der „Bürgermeisterkanal“ an der Straße „Zur Klauskirche“ / Einfahrt „Zur alten Mühle“ schon seit längerer Zeit durch heruntergefallene trockene Äste und Zweige sowie Laub verstopft ist, so dass die Einfahrten bei starkem Regen sehr hoch unter Wasser stehen und dann Schlamm und Dreck angespült wird. Dieses Problem wurde schon mehrfach angesprochen. Ortsbürgermeister Heiko Genthe will mit dem Bürgermeister Olaf Meining sprechen und einen Vororttermin zur Begehung vereinbaren, u.a. auch mit dem Stadtbauamt.

Ein Einwohner von Buchwitz bemängelt, dass die Linde in der Kurve der „Lindenstraße“ noch nicht ausgeschnitten / ausgeästet wurde. Er weist auf die Verkehrssicherheitspflicht hin, da durch das Herabfallen von trockenen Ästen auf die darunter stehenden Sitzbänke „Gefahr in Verzug“ ist.

Auf dem Friedhof Stappenbeck fällt der flexible Wasserschlauch immer von dem Anschluss der Wasserleitung ab. Der Einwohner schlägt die Aufstellung einer festen Wasserleitung vor.

Außerdem fragt er, ob man ein Hinweisschild mit dem Vermerk befestigen könnte, dass benutzte Gartengeräte wieder sauber zurückgestellt und die vorhandenen Gießkannen vor Verlassen des Friedhofs wieder befüllt werden.

zu 5 Informationen des Ortsbürgermeisters

Herr Genthe teilt mit, dass die kostenlose Probe-Gossenreinigung durch die Stadt erfolgreich war. Rein technisch wäre eine regelmäßige Straßenreinigung möglich. Problematisch sind nur die vielen trockenen Äste in der Gosse, die von dem Fahrzeug nicht aufgenommen und beseitigt werden können.

Für diese kostenpflichtige Reinigung ist Voraussetzung, dass alle Anwohner einverstanden sind und zu dem bestimmten Zeitpunkt keine Gummimatten mehr in der Gosse liegen. Eventuell soll dazu eine Anwohnerversammlung durchgeführt werden. Zur Kostenfrage ergänzt ein Einwohner, dass lt. Satzung die Gemeinde / Stadt der Eigentümer ist und daher auch die Rechnung übernehmen muss.

Das Thema „Ausästung der Bäume“ in Stappenbeck steht weiterhin auf der Tagesordnung. Dazu fand noch kein Gespräch mit dem Bürgermeister statt, soll aber demnächst erfolgen.

Der neue Löschbrunnen in Buchwitz ist seit Monaten noch nicht fertiggestellt. Herr Genthe hat bei Frau Amft nachgefragt. Sie erklärte, dass der Brunnenbauer eine Elektrofirma beauftragt hat, die in der nächsten Zeit zwei Kästen aufstellt und anschließt – einer für Elektrik, einer für Avacon. Der genaue Termin ist nicht bekannt.

Seit dem 01.04.2025 gibt es für die Gemeinde einen neuen Dienstleister. Die Firma Forst & Landschaftsbau GmbH Marco Schulz aus Fleetmark ist für die Grünpflege in Stappenbeck und Buchwitz zuständig. Eine Einwohnerin ergänzt, dass in Stappenbeck das letzte Mal im April gemäht wurde und das Ergebnis qualitätsmäßig sehr schlecht war. Das Gras beim Friedhof steht immer noch sehr hoch. In Buchwitz wurde im Mai gemäht. Dort gibt es keine Beanstandungen. Herr Genthe will noch einmal die Firma Schulz kontaktieren.

Für den Wegebau Stappenbeck stellte die Firma Jens Fricke einen Radlader zur Verteilung des alten Fräsgutes zur Verfügung. Dabei gab es allerdings Probleme, da das Asphaltgranulat verklumpt war. Mit erheblichem Mehraufwand wurde alles verteilt und nachgewalzt. Die Bauabnahme erfolgte wieder ohne den Ortsbürgermeister. Er legte Beschwerde ein und wies darauf hin, dass er über alle Maßnahmen in der Gemeinde informiert werden will.

Herr Genthe teilt mit, dass die Ortseingangsschilder in Buchwitz an der Heerstraße sowie an der Lindenstraße (von der B71 kommend) gestohlen wurden. Für den Ersatz müssen leider zwei Anträge gestellt werden, da für das erste Schild die Kommune und für das zweite Schild die Kreisstraßenmeisterei zuständig ist.

Für die nächsten drei Jahre gilt eine neue Friedhofssatzung. Dazu gab es zwei Treffen der Ortsbürgermeister. Im Einzugsgebiet der Stadt Salzwedel gibt es 20 kommunale Friedhöfe, davon 17 in Gemeinden mit Ortschaftsrat. In Stappenbeck und Buchwitz sollen die Gebühren um 20 Prozent erhöht werden.

Am 12.04.2025 fanden in Stappenbeck und Buchwitz Arbeitseinsätze statt. Die Beteiligung war wieder sehr gut. Unter anderem wurden im Stappenbecker Park 50 Bäume gepflanzt und gekennzeichnet. Ein Einwohner übernahm das Gießen in Eigeninitiative. Die Eichen sind inzwischen gut angewachsen, wobei es bei den Buchen und Birken zu einem Totalausfall kam. Dafür sollen dann im Herbst noch einmal Eichen angepflanzt und Birken ersetzt werden.

Die Einzäunung des Oster-/Herbstfeuerplatzes in Stappenbeck wurde von zwei Einwohnern übernommen.

Die Freigabe des Osterfeuers in Buchwitz erfolgte aufgrund der Waldbrandwarnstufe 4 sehr kurzfristig. Es hat aber alles geklappt. Damit im Herbst wieder Schnittgut abgeladen werden kann, muss der Zugang freigeschnitten werden. Verantwortlich dafür ist Ronny Kaatz. Außerdem muss ein Verbisschutz (Baumschutz) für die gepflanzten Birken angeschafft werden.

Herr Genthe informiert, dass er Straßenreparaturarbeiten angemeldet hat. Die Löcher in der Straße zum Osterfeuerplatz Stappenbeck sowie im Chüdener Weg in Buchwitz beim Abladeplatz der Straßenmeisterei (zur B190) sind bereits sehr tief und müssen aufgefüllt werden.

In Stappenbeck und Buchwitz fand eine Begehung der Dorfgemeinschaftshäuser statt. Dabei wurde festgestellt, dass im Mehrzweckgebäude Stappenbeck dringend alle Sockelleisten und alle undichten Fenster ersetzt werden müssen. Außerdem sind Malerarbeiten durchzuführen.

Im DGH Buchwitz löst sich der Fußboden im hinteren Bereich auf. Dafür soll eine außerplanmäßige Investition durch die Stadt erfolgen. Zuständig ist das Liegenschaftsamt.

Für das marode Buswartehäuschen in Stappenbeck läuft eine Ausschreibung für die Errichtung eines barrierefreien Zuganges durch die Absenkung der Bordsteinkante. Erst wenn diese Arbeiten erledigt sind, erfolgt der Ersatz des Häuschens.

Das Dorffest für die Gemeinde findet in diesem Jahr am 24.08.2025 in Buchwitz hinter dem Gerätehaus / Dorfgemeinschaftshaus statt.

Herr Genthe hat bezüglich der Standortmethodik Windenergie die vom Ortschaftsrat abgelehnten Flächen 11 Kricheldorf und 12 Königstedt noch einmal bekräftigt, da in der letzten Zeit die einzelnen Ortsbürgermeister von Investoren immer wieder darauf angesprochen wurden.

zu 6 Anfragen und Anregungen

Der Ortschaftsrat Stappenbeck/Buchwitz bittet um Weiterreichung der Protokolle der Gemeinderatssitzungen an die einzelnen Ämter in der Stadtverwaltung, damit bestimmte Schwerpunkte auch entsprechend bearbeitet und beantwortet werden können.

gez. Heiko Genthe
Ortsbürgermeister

gez. Susanne Fritzsche
Protokollführung